

Gebet



Foto: Oskar Müller

Dichter Nebel  
wo's hingeht kaum zu sehen ...

... also jetzt:

... Tempo runter ...

... langsam sein ...  
... achtsam sein ...  
... rücksichtsvoll sein ...  
... vorsichtig Sein ...  
... umsichtig sein ...

Diese Erfahrung spricht zu mir:

„Das kennst du doch!  
Solche Situationen gibt es immer wieder mal in deinem Alltag.  
Da siehst du kaum wo's hingeht.  
Da scheint dich dichter Nebel zu umgeben.“

So hänge ich meinen Gedanken nach ...  
... und ...  
komme ins Beten:

„Gott,  
DU, mein Gott,  
lass diese Erfahrung für mich fruchtbar werden.

Wenn ich wieder einmal kaum sehen kann, wo's hingeht,  
dann lass DU mich  
... langsamer werden ...  
... achtsamer werden ...  
... rücksichtsvoller werden ...  
... vorsichtiger werden ...  
... umsichtiger werden ...“

Ulrike Groß  
November 2014